

NEUGESTALTUNG «B-POSCHT»

ANGABEN UND RICHTLINEN

ZU KONZEPT UND DATENANLIEFERUNG



MANUAL



3 Editorial

- Beat Linder, Gemeindepräsident

4 Kurzportrait B-Poscht

- Zielsetzung
- Herausgeberin
- Redaktion / Verantwortlichkeit
- Erscheinungsweise
- Inserate
- Technische Angaben der Publikation

5 Rubriken und Inhalt

- Überblick aller Rubriken
- Umfang der Artikel
- Aufnahmekriterien der Artikel
- Struktur der Artikel
- Bilder
- Kosten
- Redaktionsschluss

6 Anlieferung der Daten

- Digitale Anlieferung
- Datenanlieferung Texte
- Datenanlieferung Bilder
- Datenanlieferung Logos
- Copyright

7 Beispielseiten / Detailbeschrieb

- Titelseite
- Artikel 2-seitig
- Artikel 1-seitig
- Artikel 1/2-seitig
- Artikel mit kleinerem Umfang
- Veranstaltungskalender



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Bereits mit der Festlegung der Legislaturziele hat der Gemeinderat beschlossen, das Info Bätterkinden zu überarbeiten. Mit einem frischen Auftritt soll die neue «B-Poscht» lesefreundlicher und übersichtlicher in einem neuen Erscheinungsbild präsentiert werden.

Klare Richtlinien für die Datenanlieferungen werden die Erarbeitung grundsätzlich vereinfachen: Verfasserinnen und Verfasser von Texten haben klare Leitlinien und das Redaktionsteam kennt die Anforderungen, wie die Beiträge schlussendlich erscheinen sollen.

Eine grundsätzliche Begrenzung des Umfanges von Beiträgen soll dazu dienen, die geplanten maximalen 40 Seiten nicht mehr zu überschreiten. Die Einhaltung dieser Vorgaben erleichtern uns die Zusammenarbeit – dafür bedanken wir uns bereit heute!

Nun freuen wir uns, wenn Sie mit interessanten Beiträgen mithelfen, die Attraktivität unserer B-Poscht zu steigern.

Beat Linder, Ressortvorsteher Präsidiales

Offizielle Publikation der Gemeinde

Bätterkinden

Eine umfassende Kommunikation bildet die Basis für den offenen Austausch und die aktive Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung und Gemeindebehörden. Die neue «B-POSCHT» dient dabei als wichtiges Instrument.

Zielsetzung

Gemeinderat und Verwaltung streben eine möglichst umfassende, klare und offene Information der Öffentlichkeit an. Ein wichtiges Instrument dabei stellt die B-POSCHT dar. Die Leserschaft wird darin einerseits mit Informationen aus Gemeinderat/Verwaltung und andererseits mit Neuigkeiten aus Vereinen, Institutionen und Kultur bedient. Die B-POSCHT soll eine lebendige Publikation bleiben, der Bevölkerung einen möglichst grossen Nutzen bieten und damit einen Beitrag an die Meinungsbildung und den Zusammenhalt in der Bevölkerung leisten.

Herausgeberin

Gemeinde Bätterkinden

Redaktion

Gemeindeverwaltung Bätterkinden,
Bahnhofstrasse 4, Postfach 63, 3315 Bätterkinden
E-Mail: gemeindeverwaltung@baetterkinden.ch

Verantwortlich

Bei Frage und Unklarheiten rund um die «B-POSCHT» steht Ihnen die Abteilung Gemeindeschreiberei unter folgenden Koordinaten zur Verfügung:
Telefon: 032 666 42 60
E-Mail: gemeindeverwaltung@baetterkinden.ch

Druck und Umsetzung

Albrecht Druck AG
Schulhausstrasse 2d
CH-4563 Gerlafingen
www.albrecht-druck.ch

Erscheinungsweise

4 Mal jährlich. Die B-POSCHT wird gedruckt an alle Haushalte versandt und ist online unter folgendem Link zu finden: www.baetterkinden.ch/b-poscht

Inserate

- Inserate werden grundsätzlich nicht veröffentlicht
- Beiträge mit Werbecharakter (kommerzielle Veranstaltungen, Dienstleistungen, Produkte) können publiziert werden, falls sie in direkter Beziehung zur Gemeinde stehen. Der Entscheid dafür liegt bei der Redaktion.
- Spenden- oder andere Aufrufe zur Mittelbeschaffung werden publiziert, sofern sie für einheimische Vereine oder für gemeinnützige einheimische Projekte erfolgen und von der Redaktion vorgängig genehmigt wurden.

Umfang

max. 40 Seiten

4 Seiten Umschlag und 36 Seiten Inhalt

>> siehe auch Rubrik «Aufnahmekriterien»

Format

A4 Hochformat, 210 x 297mm

Farben

Die Publikation wird 1-farbig Schwarz gedruckt, einzig der Umschlag mit dem Logo der Gemeinde Bätterkinden und der Schriftzug «B-POSCHT» weisen Farben auf.

Papier

Recyclingpapier weiss ungestrichen, FSC, Blauer Engel
Umschlag: 170g/m²
Inhalt: 115g/m²

Auflage

1700 Exemplare

RUBRIKEN und Inhalt

Wichtigste Informationen und Vorgaben

Die B-POSCHT lebt von der aktiven Mitarbeit von Vereinen, Parteien, Organisationen und Firmen. Die Einsendung von Artikeln, Texten, Bildern und Veranstaltungshinweisen ist ausdrücklich erwünscht.

Rubriken

In der B-POSCHT werden aktuelle, das Gemeindeleben betreffende Beiträge, Informationen aus Gemeinderat und Verwaltung sowie die folgenden ständigen Rubriken publiziert:

- Vorwort (Behörden oder Verwaltung)
- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat und Kommissionen
- Verwaltung
- Schule
- Bibliothek
- Vereine
- Organisationen
- Parteien
- Kirchgemeinden
- Gratulationen
- Veranstaltungskalender

Umfang der Artikel

- Vereinen und Firmen steht pro Ausgabe grundsätzlich maximal eine halbe Seite zur Verfügung
- Parteien und Organisationen steht pro Ausgabe grundsätzlich maximal eine ganze Seite zur Verfügung
- Kurze Artikel werden mit anderen Beiträgen der jeweiligen Rubrik platziert

Aufnahmekriterien der Artikel

- Publikationsberechtigt sind alle Personen und Institutionen mit Sitz in der Gemeinde Bätterkinden welche Beiträge zu den oben genannten Rubriken anliefern
- Beiträge nicht kommerzieller ortsfremder Institutionen können zugelassen werden (z.B. Spitex, Pro Senectute, BfU)
- Die Redaktion entscheidet abschliessend über die Aufnahme/Ablehnung der Beiträge

- Die Beiträge werden durch die Redaktion nicht aktiv eingeholt
- Die Beiträge werden nach Datum des Eingangs publiziert
- Muss ein Beitrag auf eine nächste Ausgabe verschoben – oder kann ein Beitrag nicht publiziert werden, erhält der Autor entsprechenden Bescheid
- Alle publizierten Beiträge müssen mit vollem Namen, mit dem Namen der Organisation und – falls sinnvoll – mit der Funktion der/des Schreibenden ergänzt werden
- Texte welche den Persönlichkeitsschutz oder die Regeln des Anstandes verletzen, werden nicht veröffentlicht
- Anonyme Zuschriften werden nicht publiziert

Struktur der Artikel

Damit eine möglichst hohe Lesefreundlichkeit erreicht werden kann, ist es unerlässlich die Texte gut zu strukturieren

- alle Texte werden deshalb in einen Haupttitel, eine Einleitung und einen Grundtext gegliedert
- der Grundtext soll zwingend mit Untertiteln versehen werden
- Bilder werden mit einer Legende versehen
- genaue Angaben zum Umfang der einzelnen Textelemente sind im Kapitel «Beispielseiten» zu finden

Bilder

Damit die Publikation auch optisch spannend gehalten werden kann, ist die Integration von qualitativ guten Bildern zwingend

- 1/2-seitige Artikel müssen über min. 1 Bild verfügen
- 1-seitige Artikel müssen über min. 2 Bilder verfügen
- 2-seitige Artikel müssen über min. 3 Bilder verfügen

Kosten

Sämtliches Grundlagenmaterial muss der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt werden

Redaktionsschluss

Den Redaktionsschluss aller Ausgaben finden Sie unter: www.baetterkinden.ch/Dienstleistungen/B-Poscht oder im Impressum der letzten Ausgabe.

ANLIEFERUNG der Daten

Wichtigste Angaben zur Datenanlieferung

Die Qualität des angelieferten Grundlagenmaterials ist von grosser Wichtigkeit und entscheidet darüber wie hochwertig das Druckresultat ausfällt. Zögern Sie nicht, die Redaktion bei Fragen und Anregungen zu kontaktieren.

Ziel der Neugestaltung

Die Neukonzeption und die Lancierung der B-POSCHT erfolgte primär aus folgenden zwei Gründen:

- Reduktion des Gesamtumfangs
- Grafische Aufwertung der Publikation, kompakter und einheitlicher Gesamteindruck mit Magazin-Charakter

Auswirkung der Neugestaltung

Damit die oben genannten Ziele erreicht werden können, sind wir auf Unterlagen (Bilder, Logos, Texte) angewiesen, die den folgenden Anforderungen entsprechen:

Digitale Anlieferung

- sämtliches Grundlagenmaterial ist in digitaler Form an gemeindeverwaltung@baetterkinder.ch zu senden
- Dateien mit einer Datenmenge über 15 MB müssen auf CD, DVD oder USB-Stick eingereicht werden
- Dias und Filme können nicht angenommen werden

Datenanlieferung Texte

- die Anlieferung der Texte erfolgt im Word-Format
- in die Word-Datei integrierte Bilder sind zusätzlich als separate Datei anzuliefern
- bitte verzichten Sie darauf, den Text bereits zu gestalten, bzw. zu formatieren
- führen Sie keine manuellen Trennungen in den Text ein
- die Anlieferung von PowerPoint und Excel-Dateien ist nicht vorgesehen

Datenanlieferung Bilder

- bevorzugt ist die Anlieferung der Bilder/Grafiken im JPG- oder EPS-Format
- liefern Sie uns die Daten in 300dpi-Auflösung an
- farbige Bilder werden durch die Verantwortlichen für die Integration in die B-POSCHT in Schwarz-Weiss Bilder umgewandelt

Datenanlieferung Logos

- bevorzugt ist die Anlieferung der Logos im Ai- oder EPS-Format
- auch die Anlieferung von qualitativ hochwertigen JPG-Formaten ist möglich

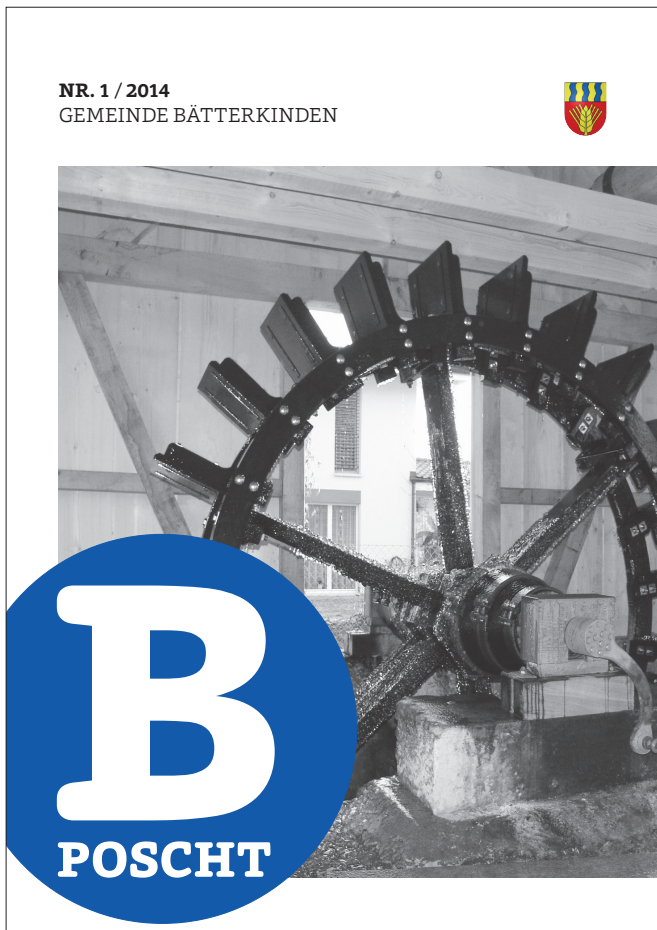
Bilder/Logos aus dem Internet

Bilder/Logos welche aus dem Internet heruntergeladen werden (professionelle Download-Bereiche und Bilddatenbanken ausgenommen) sind qualitativ allermeist ungenügend und für die Verwendung in gedruckten Publikationen ungeeignet.

Copyright

Der Autor hat die Pflicht, der Redaktion allfällige Copyrights/Quellenangaben für angelieferte Bilder und Logos zu nennen. Er trägt die Verantwortung über die Reproduktionsrechte.

TITELSEITE Detailangaben



Elemente und Gestaltung der Titelseite

- sämtliche Elemente der Titelseite erscheinen immer in gleicher Grösse und Platzierung
- der markante B-POSCHT-Schriftzug und das dezent Logo von Bätterkinden erscheinen in Farbe
- das Titelbild nimmt den grössten Bereich der Seite in Anspruch und wird 1-farbig Schwarz gedruckt

Titelbild

Das Titelbild hat massgeblichen Anteil an der Gesamtwirkung der Publikation. Entsprechend wichtig ist, dass dieses in guter Qualität erstellt wird und eine interessante Bildkomposition aufweist.

- das Titelbild wird pro Ausgabe durch die Redaktion festgelegt.
- bei einer Publikation werden die Bezeichnung des Sujets und der Name des Fotografen im Impressum genannt

2-SEITIGER ARTIKEL Detailangaben

1 INTERVIEW mit Robert Kundert

2 ARBEIT MIT HOLZ – SEINE GROSSE PASSION

Lo et reictet alita cuptatia porum con
eos pra volorporos exped quo totatur sani,
nam, quiam volutet fuga. Rerum autemos
num quam iusam, simusa prae sam, si-
milla caequid mi, tem eat. Itis rerio bea-
ructur? Etur autemos num quam eatus
voluptatem aut volorem voluptaqui ne

4 Interview Rita Möglichkeit

Lo et reicit alita cupitadia porum con eos pra volorpas
exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rem-
rum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem
eat. Itis rerio beaurptur? Etur autemos num quam
eatus volutatem aut volorem voluptaqui ne ipsundigen-
da perio dunt mi, ut eum re inume

Sum fugia non comniae volorer chillabo. Aqui aceruptas aut autaeat et landis?

sa quaeque quas exeruptis etur, que verum quisqua
sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerfererit
utaspere voles eatis d⁵quis aut quam, core eatur
rem aliqui officidus aborescipit fugit exerepeles exper
as quam, venenopo ratur? Qui volorrit, quiasin tisqueat
intotatiru, cone core nobitat.

Sum fugia non comniae volorer chillabo?

Equi quidit res disipant aut a voluptatur alignis et volu-
pis eciaerum ute sit utas aut dolorpor alitati onemped
itibus eossit quid que nonseditas alis ma volores tiossim
olores dellam fugit aut incilique eum ilic te et, commo-
luptat la non rerum atatecae voluptam re corestis nem
hilit explique netur aut elestrum qui autat.

Sum fugia non conniae volorer chillabo. Aqi aceruptas
aut autaeat et landis ex es modici tem aut aut idesti?
Occullo volorpore solento etur si illa con none porate
recto molorem est, cus as debitium aliciusae vendigenes
doluntatur

Ut volereperem fugiam ut omnime aut velit ut optat
harchilique nonemperupta et remperatet resti inci-
magni occae volenecta volorep edicips anihillent aut

facpula quis aribus enimus reiciendae nobis dolorum
quist que volore dolore rehendi aut odiatur.
Lorum eictotatem quibus, ut dolupatur solorum hitibe-
aque quae. Bis aut odi dipсандunt invent officti num et
voluptatis et, conserio. Et maximimine ellest, simin
eum undia voles sitat.

Sum fugia non comniae volorer chillabo. Aqi acruptas
aut autactat et landis ex es modici tem aut aut idesti?

Et dolores ciissunt. Est, que ma vitatus assi velit endi
veratis eaquiam, nam, ommo et at.

Veritas fugiam, nam, omno et alio
 Sum fugia non commiae volerer chillabo. Aequi acurp-
 tat aut tautactat et landis ex es modici tem aut aut
 idesti blam aut de endericii il ipiet et prae digent earit
 venit re nus et ped quae sinus am auttectiamem nonse-
 quia aspersid quauerum quunt excurset, seque plabor
 maxim fugiation porem eum quus magniat rerum
 eume od es endi apit exceate porernatur sequeae equi
 dolupta ssuntur altibus statia quis quam quae modit qu
 nimaio sequeat eurt? Onsequo tem restori

Et dolores ciissunt. Est, que ma vitatus assi velit endi
veratis eaquiam, nam, ommo et at.

Sum fugia non comniae volorer chillabo. Aqui?

Sum fugia non conuiae volerer chillabo. Aui acerup-
tas aut autaeat et landis ex es modici tem aut aut
idesti blam aut de endercil il ipiet et prae digent earit
venet re nus et ped quae sinus am autectiatem nonsequi
asperspid quauerum quunt excerunt, seque plabor max-
imim fugiation porem eum quis magnitat rerum eum
od es endi apit exceate porenatur seque aequi dolup-



Lorum eictotatem quibus, ut doluptatur solorum



6 et reictet alita cupratia porum con eos pra volorpor exped quo totatur sam

ta ssuntur alitibu santia quis quam que modit que nimaion sequate etur
Onsequo tem restori. sa quaseque quas exeruptiis etur, que verum quisquia
sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerfererit utaspéro voles eatís dolor
sequis aut quam, core ratur? Qui vollarit, quiasin tísquat intotatiur, cone
core nobitat.

Sum fugia non comniae volorer chillabo?

Equē quidit res dipsunt atur a voluptatur alignis et volupis eiciaerum ute sit
utas aut dolorpor alitati onemped itibus eossit quid que nonseditas alis ma
volores tiossim hilit explique netur aut elestrum qui autat.

Sum fugia non comniae volorer chillabo. Aq*ui* aceruptas aut autaeetat et landis
ex es modici tem aut aut idesti?

Oculo volopore solento etur si illa con none porate recto molorem est, cus
as debitum aliciusae vendigenes doluptatur.

Ut voloreperem fugiam ut omnine aut velit ut optat harchilique nonem-
perupta et remperat resti incimagini ocae volenecta volorep edicips
anihilent aut totatem quibus, ut doluptatur solumum hitibe voluptatis et et,
conserio. Et maximimine ellest, simin eum undia voles sitat.

Sum fugia non comniae volorer chillabo. Aqui acruptas aut autactat et landis
ex es modici tem aut aut idesti?

Et dolores ciissunt. Est, que ma vitatus assi velit endi veratis eaquiam, nam, ommo et at. Sum fugia non conniae volorer chillabo. Aqai acruptas aut autaeetat et landis ex es modici tem aut aut idesti blam.

Sut de enderclil il ipiet et prae digent arit veniet re nus et ped quae sinus
am autectiatem nonsequ aspersionis quaquum quunt excerunt, seque plabor
maxim fugiationis poreum eum quis magnitat rerum eume od es endi apit
exceate pornerat sequeae equi dolupta ssuntur alitibu santia quis quam
que modit que nimaion seque etur?



PORTRAIT

Sum fugia non: Comniae volorer
chillaho

Aqui acruptas: Aut autaeat
et landis ex es modici tem aut aut
idesti? Et dolores ciissunt. Est,
que ma vitatus assi

Velit endi veratis: Eaquianam,
ommo et at. Sum fugia non
Comniae volorer: Aqui acerutas
Aut autaectat: Et dolores ciisunt.
Est, que ma vitatus

Artikel von besonderem Interesse können einen Umfang von 2 Seiten aufweisen. Damit dieser ansprechend gestaltet werden kann und entsprechend Wirkung erzielt, ist eine gute Bildqualität zwingend.

Elemente und Textumfang

1 Rubriktitel: Die Rubrik wird immer mit einer zusätzlichen Inhaltsangabe versehen. Textumfang: max. 32 Zeichen (inkl. Leerschläge)

2 Haupttitel: Jeder Artikel muss über einen Haupttitel verfügen, dieser darf max. 2 Zeilen (ca. 50 – 56 Zeichen, inkl. Leerschläge) betragen und kann mit- und ohne Einleitung integriert werden.

3 Einleitung / Lead: Die Einleitung fasst den Haupttext in möglichst animierender Weise zusammen

Textumfang: max. 275 Zeichen (inkl. Leerschläge)

4 Autor/in: Der Autor/die Autorin des Textes wird immer genannt

5 Grundtext: Der Grundtext soll gut strukturiert werden und weist Abschnitte, Leerzeilen und Untertitel auf. Dies fördert die Lesefreundlichkeit. Textumfang bei 2 Seiten: max. 4650 Zeichen (inkl. Leerschläge)

6 Bildlegenden: Bilder sollen mit einer Legende versehen werden. Es ist darauf zu achten, dass diese kurz und knapp formuliert sind.

7 Auszeichnungskasten: Falls möglich, wir ein Kasten (z.Bsp. Portrait, Facts oder ähnlich) integriert. Der Umfang dieses Elementes soll sich in Grenzen halten. Textumfang Beispiel: 300 Zeichen (inkl. LS)

ARTIKEL 1-SEITIG & 1/2-SEITIG Detailangaben

1

VEREINE HC Bätterkinden Flames

2

RÜCKBLICK AUF EINE ERFOLGREICHE SAISON

3

Lo et reictet alita cupatitia porum con eos pra volorpos expedit quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum autemos tatur? Ipsundigenda perio dunt mi, ut eum re inume sa quas ea si quatur apedi

4

Bericht Marcel Beispiel

Lo et reictet alita cupatitia porum con eos pra volorpos expedit quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio beaurupt? Etur autemos num quam eatus voluptatem aut volorem voluptaqui ne ipsundigenda perio dunt mi, ut eum re inume

5

Sum fugia non conmaie volorer chillabo

sa quaseque quas exeruptis etur, que verum quisquia sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerferit utaspero voles eatis dolor sequis aut quam, core eatur rem aliqui officidus aborescipit fugit exerepeles experias quam, venempo ratur?

6

Eque quidit res dipsunt atur a voluptatur alignis et volupis eiciaerum ute sit utas aut dolorpor alitati onemped itibus eossit quid quod nonseditas alis ma volores tiossim olores dellam fugit aut incliquo eum ilic te et, commolupta la non rerum atateate voluptam re corestis nem hilit explique netur aut elestrum qui autat.

7

KURZPORTRAIT

Sum fugia non: Conmaie volorer chillabo Aut autactat et landis
Veilit endi veratis: Eaquianam omo et at. Sum fugia non
Conmaie volorer: Aqur acerutas
Aut autactat: Conmaie volorer aut chillabo Aut autactat et landis
Conmaie volorer: Aqur acerutas be
Aut autactat: Conmaie volorer chillabo Aut autactat et acerutas

8



9

B-POSCHT, Gemeinde Bätterkinden

1

BIBLIOTHEK Faszination Buch

2

ERNST BURREN LIEST AUS «DR TROUM VO PARIS»

3

Lo et reictet alita cupatitia porum con eos pra volorpos expedit quo totatur sam, nam quiam volutet fuga. Rerum autemos tatur.

4

Bericht Marcel Beispiel

Lo et reictet alita cupatitia porum con eos pra volorpos expedit quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio beaurupt? Etur autemos num quam eatus voluptatem aut volorem voluptaqui ne ipsundigenda perio dunt mi, ut eum re inume

5

Sum fugia non conmaie volorer chillabo

sa quaseque quas exeruptis etur, que verum quisquia sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerferit utaspero voles eatis dolor sequis aut quam, core eatur rem aliqui officidus aborescipit fugit exerepeles experias quam, venempo ratur?

6

Eque quidit res dipsunt atur a voluptatur alignis et volupis eiciaerum ute sit utas aut dolorpor alitati onemped itibus eossit quid quod nonseditas alis ma volores tiossim olores dellam fugit aut incliquo eum ilic te et, commolupta la non rerum atateate voluptam re corestis nem hilit explique netur aut elestrum qui autat.

7

KURZPORTRAIT

Sum fugia non: Conmaie volorer chillabo Aut autactat et landis
Veilit endi veratis: Eaquianam omo et at. Sum fugia non
Conmaie volorer: Aqur acerutas
Aut autactat: Conmaie volorer aut chillabo Aut autactat et landis
Conmaie volorer: Aqur acerutas be
Aut autactat: Conmaie volorer chillabo Aut autactat et acerutas

8



9

B-POSCHT, Gemeinde Bätterkinden

Artikel 1-seitig

Artikel 1/2-seitig

Elemente und Textumfang

- Rubriktitel:** Die Rubrik wird immer mit einer zusätzlichen Inhaltsangabe versehen. Textumfang: max. 32 Zeichen (inkl. Leerschläge)
- Haupttitel:** Jeder Artikel muss über einen Haupttitel verfügen, dieser darf max. 2 Zeilen (ca. 50 – 56 Zeichen, inkl. Leerschläge) betragen und kann mit- und ohne Einleitung integriert werden.
- Einleitung / Lead:** Die Einleitung fasst den Haupttext in möglichst animierender Weise zusammen
Textumfang 1-seitig: max. 200 Zeichen (inkl. LS)
Textumfang 1/2-seitig: max. 150 Zeichen (inkl. LS)
- Autor/in:** Der Autor/die Autorin des Textes wird immer genannt

- Grundtext:** Der Grundtext soll gut strukturiert werden und weisst Abschnitte, Leerzeilen und Untertitel auf. Dies fördert die Lesefreundlichkeit.
Textumfang 1-seitig: max. 2100 Zeichen (inkl. LS)
Textumfang 1/2-seitig: max. 1050 Zeichen (inkl. LS)
- Bildlegenden:** Bilder sollen mit einer Legende versehen werden. Es ist darauf zu achten, dass diese kurz und knapp formuliert sind.
- Auszeichnungskasten:** Falls möglich, wird ein Kasten (z.Bsp. Portrait, Facts oder ähnlich) integriert. Der Umfang dieses Elementes soll sich in Grenzen halten. Textumfang Beispiel:
Textumfang 1-seitig: 300 Zeichen (inkl. LS)
Textumfang 1/2-seitig: 200 Zeichen (inkl. LS)

B-POSCHT. Das Manual

B

9

KURZE ARTIKEL Detailangaben

1 VERWALTUNG 1. Quartal 2014		
2 ALTPAPIERSAMMLUNG	pero voles eatis dolor sequis aut quam, core eatur rem Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem aliqui officidus. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam eaperio dunt mi.	res dipsunt atur a voluptatur alignis et volupis eicia- erum ute sit utas aut dolorpor alitati onemped itibus eossit quid que nonseditas alis ma volores tiossim luptat la non rerum atecate voluptam re corestis nem hilit explique netur aut elestrum qui autat.
Lo et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam ea- tus voluptatem aut volorem voluptaqui ne ipsundigenda perio dunt mi, ut eum re inume	ABLESUNG STROMZÄHLER	Lo et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam eatus voluptatem aut volorem voluptaqui ne ipsundigenda. >> www.untere-emme.ch
	Sum fugia non conmaie volorer chillabo?	Zweck, Ziele und Aufgaben
sa quasseque quas exeruptis etur, que verum quisquia sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerfererit utas- pero voles eatis dolor sequis aut quam, core eatur rem aliqui officidus.	Eque quidit res dipsunt atur a voluptatur alignis et volu- pis eiciaerum ute sit utas aut dolorpor alitati onemped itibus eossit quid que nonseditas alis ma volores tiossim luptat la non rerum atecate voluptam re corestis nem hilit explique netur aut elestrum qui autat. Eque quidit	sa quasseque quas exeruptis etur, que verum quisquia sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerfererit utas- pero voles eatis dolor sequis aut quam, core eatur rem aliqui officidus.
3 Bericht Rita Schneider	NEUER LEITUNG REGIONALES FÜHRUNGSORGANS UNTERE EMME (RFO)	THEMA UND WEITERE INFOS
KARTONABFUHR	Untertitel, Untertitel	Lo et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam eatus voluptatem perio dunt mi, ut eum re inume Aliqui officidus. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur aut- emos num quam eaperio dunt mi.
Lo et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam eaperio dunt mi, ut eum re inume		KLEINE BAUBEWILLIGUNGEN 1. QUARTAL 2014
SCHWIMMBAD KOPPIGEN	5 et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos	Projekt / Titel Vorname, Nachname Adresse, PLZ / Ort
Lo et reictet alita cupatata porum con eos pra volorpos exped quo totatur sam, nam, quiam volutet fuga. Rerum iusam, simusa prae sam, similla ceaquid mi, tem eat. Itis rerio bearuptatur? Etur autemos num quam eatus voluptatem perio dunt mi, ut eum re inume	B POSCHT, Gemeinde Bätterkinden	Projekt / Titel Vorname, Nachname Adresse, PLZ / Ort
Sum fugia non conmaie volorer chillabo	B	Projekt / Titel Vorname, Nachname
sa quasseque quas exeruptis etur, que verum quisquia sit quodiae natusanis nonsedit labo. At facerfererit utas	B POSCHT, Gemeinde Bätterkinden	Projekt / Titel Vorname, Nachname Adresse, PLZ / Ort
32	33	B

Elemente und Textumfang

- 1 Rubrikittel:** Die Rubrik wird immer mit einer zusätzlichen Inhaltsangabe versehen. Textumfang: max. 32 Zeichen (inkl. Leerschläge)
- 2 Artikelittel:** Jeder Artikel wird mit einem eigenen Titel versehen. Der Titel dient der optische Abgrenzung zum vorangehenden Artikel und wird ohne Einleitung integriert. Textumfang: max. 2 Zeilen (ca. 50 – 56 Zeichen, inkl. Leerschläge)
- 3 Autor/in:** Der Autor/die Autorin des Textes wird immer genannt, Ausnahme: Texte der Verwaltung.
- 4 Grundtext:** Der Grundtext soll immer gut strukturiert werden und weiss Abschnitte, Leerzeilen und Untertitel auf. Dies fördert die Lesefreundlichkeit. Textumfang bei 1/2 Seite: max. 1200 Zeichen

(inkl. Leerschläge). Textumfang bei 1/4 Seite: max. 700 Zeichen (inkl. Leerschläge)

- 5 Bildlegenden:** Bilder sollen mit einer Legende versehen werden. Es ist darauf zu achten, dass diese kurz und knapp formuliert sind.

Auszeichnungskasten: (siehe Beispiele auf den Seiten 8 und 9): Eine Integration ist nur in Ausnahmefällen möglich.

VERANSTALTUNGEN Detailangaben

VERANSTALTUNGEN April – Juni 2014

APRIL 2014

Freitag, 11. April, 18.00 bis 23.00

Bambusmöbelausstellung und Apéro
Suya GmbH, Showroom, BWB
Industriegebäude, Industriest. 4,
Bätterkinden. www.suyaonline.ch

Freitag 11. April, 20.00

Veri, das Bärebnis
Bären Bätterkinden, «Typisch Veri-
en!» Ein kabarettistisches Souvenir-
Recycling von/ mit Thomas Löttscher

Mittwoch 16. April, 10.30 – 13.00

Osterhasen giessen
Elternclub Bätterkinden-Kräälligen
Saalanlage Bätterkinden (SAB)
Kinder ab 8 J. giessen ihren eigenen
Osterhasen. **Anmeldung** (bis
9. April) und Infos: Petra Wagner
Joss, 032 665 36 18, petrawagner@
gawnet.ch

19. April, 20.00 – 20. April, 07.15

Wanderung in den Ostermorgen
Kiwi Kirchl. Jugendarbeit / ref.
Kirchgemeinde. Wanderung durch
die Nacht, ab 12 Jahren / **Anmel-**
dung (bis 16. April) und Infos: Ruth
Staufner Ziehl, Tel. 032 665 09 52 /
Pfr. Ueli Wagner, Tel. 032 665 38 31

22. April, 19.00 – 23. April 22.00

Reanimation BLS-AED
Samariter Untere Emme
SAB Bätterkinden

Donnerstag 24. April 20.00 – 21.30

AKW Mühleberg – sicher bis 2019
SP Bätterkinden-Kräälligen, Kirche-
gemeindehaus Bätterkinden. Die Or-
ganisation Ajisai-no-Kai informiert
über die Situation in Fukushima.

Freitag 25. April 2014 20.00 – 22.30

Jackie unplugged – mit Steve Werle
und Christoph Jakob

Kulturkommission Bätterkinden
Aula Schulhaus Dorfmat
Ein stimmungsvoller Abend mit
Jackie Leuenberger, Steve Werle und
Christoph Jakob.



Samstag 26. April, 10.00 – 12.00

Inlineskating Kurs
Elternclub Bätterkinden-Kräälligen
Parkplatz der Saalanlage Bätterkin-
den (SAB). **Ursper Mader**,
032 530 20 76, mader-widmer@
gawnet.ch

Sonntag 27. April 2014, 07.45

Nistkasten und ihre Bewohner
NVB
Treffpunkt: SAB Saalanlage Bätter-
kinden, Rückkehr ca. 11.00

MAI 2014

Fr. 02. Mai, 20.00 / Sa. 03. Mai, 20.00

Jahreskonzert „Radio ungeri Ämme“
Musikgesellschaft Bätterkinden
Saalanlage SAB Bätterkinden
Besuchen Sie unser Showkonzert
im Radiostudio ungeri Ämme,
www.mgbatterkinden.ch

Sonntag 04. Mai, 09.30

Jahreskonzert „Radio ungeri Ämme“
mit Brunch
Musikgesellschaft Bätterkinden
Saalanlage SAB Bätterkinden
Geniessen Sie unser Showkonzert
mit einem reichhaltigen Brunch.
www.mgbatterkinden.ch

VERANSTALTUNGEN April – Juni 2014

Samstag 10. Mai, 08.00 – 16.00

eNothilfekurs
Samariter Untere Emme
SAB Bätterkinden

Samstag 10. Mai 2014, ab 14.00

„Überraschung“ - Muttertagsanlass
Kiwi Kirchl. Jugendarbeit / ref.
Kirchgemeinde, Kirchgemeinde-
haus, ab ca. 10 Jahren, bereite ein
feines Muttertagsapéro vor und
bastelst ein Geschenk **Anmel-**
dung (bis 5. Mai) und Infos: Ruth
Oberhänsli, 032 665 30 32

Mittwoch 14. Mai, 17.30 – 21.00

30. Krälliger Geländelauf
Jugendriege Bätterkinden
Hornusserplatz, 3315 Kräälligen
unterwww.tvb.ch



Samstag 17. Mai 2014 09.00 – 11.00

Tag der offenen Tür in der Spiel-
gruppe Rägeboge
Elternclub Bätterkinden-Kräälligen
Spielgruppe Rägeboge, Winkelstr.,
Bätterkinden
Nicole Fiechter, 032 677 21 40 /
nieflechter@bluewin.ch

Samstag 17. Mai 2014 09.00 – 15.00

Babysitterkurs 1. Teil
Familiengruppe Kirchberg / Eltern-
club Bätterkinden-Kräälligen
Kirchgemeindesaal Kirchberg
Der Kurs ist für Jugendliche ab 12
Jahren und wird SRK geleitet.
Margit Liechti, info@fg-kirch-berg.ch / 034 445 52 07



Sonntag 18. Mai 2014 07.20

Kiebitze im Fraubrunnenmoos
NVB
Treffpunkt: Bahnhof Bätterkinden
Abfahrt RBS 07.29; Dauer 2 bis 3
Stunden; Rückkehr zu Fuss oder ab
Schalunen mit RBS

Samstag 24. Mai, 09.00 – 15.00

Babysitterkurs 2. Teil
Familiengruppe Kirchberg / Eltern-
club Bätterkinden-Kräälligen
Kirchgemeindesaal in Kirchberg
Margrit Liechti, info@fg-kirch-berg.ch, oder 034 445 52 07

Mittwoch 28. Mai, 14.00 – 16.00

Erste Hilfe für Kids
Elternclub Bätterkinden-Kräälligen
Saalanlage Bätterkinden (SAB)
Ein Kurs für Kinder der 2. bis 4.
Klasse. **Karin Perucchi**, 032 665
08 61, karin-risto@gawnet.ch

JUNI 2014

Montag 02. Juni, 17.30 – 21.00

Blutspenden
Samariter Untere Emme
MZH Utzenstorf

Sonntag 15. Juni, 09.00 – 17.00

3. Lauf Schweizermeisterchaften
Pony Mounted Games
Ponyhof Bätterkinden
Utzenstorf, bei Papierfabrik

Zirka 40 Mannschaften kämpfen in
rasanten Stafetten-Rennen

Montag 16. Juni, 09.00 – 11.00

**Zukunft des Elternclub Bätterkinden-
Kräälligen**
Elternclub Bätterkinden-Kräälligen
Restaurant Piazza, vis-à-vis Coop
Nehmen Sie sich etwas Zeit und ge-
stalten die Zukunft des Elternclub
Bätterkinden-Kräälligen mit.

Freitag 20. Juni 2014 20.15 – 22.15

Frölein Da Capo
Kulturkommission Bätterkinden
Aula Schule Dorfmat. Frölein Da
Capo (bekannt aus der Sendung
Giacobbo/Müller) bestreitet ein
Konzert mit ihrer Stimme, Loop-
gerät, Gitarre, Euphonium, Trompe-
te, Tuba.

Freitag 27. Juni, 18.45 – 22.00

**Dorfständel: Platzkonzert mit Fest-
wirtschaft**
Harmonie- & Männerriege Bätter-
kinden, Kirchgemeindehaus Bät-
terkinden (Vorplatz). Die Harmonie
spielt das Beste aus ihrem Show-
programm, die Männerriege ist für
Speis & Trank besorgt. Eintritt frei.

INFORMATIONEN

Alle ausführlichen Informationen,
und allfällige Änderungen finden
Sie auf:
www.baetterkinden.ch

3. Umschlagseite

Der Veranstaltungskalender wird promi-
nent auf den beiden letzten Umschlags-
seiten publiziert und soll der Bevölkerung
einen möglich vollständigen Überblick
aller Veranstaltungen in der Region Bätter-
kinden geben.

Elemente und Textumfang

- die Veranstaltungen werden analog der Webseite
www.baetterkinden.ch veröffentlicht
- Textinhalt: Datum, Zeit, Titel der Veranstaltung,
Veranstalter/Kontaktangaben (falls vorhanden
inkl. Webseite) und kurzer Beschrieb der Veran-
staltung
- der Veranstaltungskalender beginnt auf der
3. Umschlagsseite und wird so platziert, dass die
4. Umschlagsseite jeweils vollständig bedruckt ist

4. Umschlagseite / Titelseite

- abgeschlossen wird der Veranstaltungskalender
mit dem Hinweis-Kasten auf den Online-Veran-
staltungskalender
- für die Bilder dieser Seite ist die Redaktion ver-
antwortlich

NR. 1 /
GEMEINDE

**Herausgeberin**

Gemeinde Bätterkinden

Redaktion

Gemeindeverwaltung Bätterkinden,
Bahnhofstrasse 4, Postfach 63, 3315 Bätterkinden
E-Mail: gemeindeverwaltung@baetterkinden.ch

Verantwortlich

Bei Frage und Unklarheiten rund um die «B-POSCHT»
steht Ihnen die Abteilung Gemeindeschreiberei
unter folgenden Koordinaten zur Verfügung:
Telefon: 032 666 42 60
E-Mail: gemeindeverwaltung@baetterkinden.ch

Druck und Umsetzung

Albrecht Druck AG
Schulhausstrasse 2d
CH-4563 Gerlafingen
www.albrecht-druck.ch